

Dieter Sdun

Benjamins Käfer

Untersuchungen zur bildlichen Sprache
Walter Benjamins im Umkreis
der "Einbahnstraße"



PETER LANG

Europäischer Verlag der Wissenschaften

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung	1
1.1 Benjamin, der 'dichterische' Denker	1
1.2 Positionen der Benjamin-Forschung	8
1.3 Bild- und Metapherntheorien	17
1.3.1 Substitution und Interaktion	18
1.4 Zur Methodik: Aspekte Wittgensteins	24
2. Bild	34
2.1 Primat des Sprachgebrauchs	34
2.2 Bild und Begriff	38
2.3 Bilder und ihre Rahmen	47
2.4 Stereoskop	51
2.5 Wittgensteins Käfer	55
2.6 Paradox	65
2.7 Das dialektische Bild	76
3. Das Bild der Aura, die Aura des Bildes	85
3.1 Bildlichkeit des <i>Kunstwerk</i> -Aufsatzes	85
3.2 Bild und Name	91
3.3 Aura und Chock	97
4. Denkbild	104
4.1 Das Wort Denkbild	104
4.2 Denkbild und Emblem	107
4.2.1 Emblemkunst des Barock	107
4.2.2 Emblematik des Denkbildes	110
4.2.3 Madame Ariane	115

4.3 Denkbild und Idee	119
4.3.1 Die Sprachauffassung Benjamins	120
4.3.2 Die Idee der <i>Einbahnstraße</i>	124
4.3.3 Alte Landkarte	130
5. <i>Einbahnstraße</i>	135
5.1 Rezeption	135
5.2 Genese	140
5.3 Gegenstand der <i>Einbahnstraße</i>	148
5.4 Träumen, Sammeln, Flanieren	153
5.5 Der allegorische Blick	159
5.6 Zwischen Privatem und Öffentlichen	164
5.7 Bildformen der <i>Einbahnstraße</i>	172
5.7.1 Wechselbild	173
5.7.2 Beschreibende Analysis	175
5.7.3 Erzählbild	179
5.7.4 Aphorismus	183
5.7.5 These	186
6. Das Bild des bucklicht Männlein	191
6.1 Kinderbücher	191
6.2 Mauer und Ansichtskarte	202
6.3 Souterrain	204
6.4 Lucca	211
7. Schluß	218
7.1 Das Bild des Gesichts	218
7.2 Bild und Rausch	225
Literaturverzeichnis	237